

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

274 (6.10.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 274. Montag den 6. Oktober 1845.

Bekanntmachungen.

Nro. 7077. Durch Erlass des Gr. Justizministeriums vom 22. Juni d. J. Nro. 3500. wurde dem Gr. Distriktsnotar Behrens von Wiesloch der IV. Notariatsdistrikt übertragen, welcher umfasst: Den Theil der Stadt von der rechten Seite der Waldstraße bis zum Mühlburgerthor. Dieses wird mit dem Anhang veröffentlicht, daß Notar Behrens heute seinen Dienst angetreten und seine Wohnung vorderhand im Gasthaus zum römischen Kaiser genommen hat.

Karlsruhe den 21. September 1845.

Großherzogliches Badisches Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. H. A.

Brodtare.

Nro. 12249. Von heute an kostet der dreipfündige Laib Schwarzbrod 11 kr. Im Uebrigen bleibt die Brodtare bis auf Weiteres unverändert.

Karlsruhe den 6. Oktober 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

A. Burger.

Bekanntmachung.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 1. Oktober 1845 wurden verkauft:

63 Mtr. Haber 5 fl. 24 kr., 5 fl. 12 kr. u. 5 fl.	
In der hiesigen Mehlhalle	83231 Pfund Mehl,
blieben aufgestellt	eingeführt wurden v. 25. Sept.
bis 1. Okt. 1845	90780 Pfund Mehl,
davon verkauft	174011 Pfund Mehl,
blieben aufgestellt	136209 " "
	37802 Pfund Mehl.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Fruchtversteigerung.] Nächsten Mittwoch den 8. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden auf diesseitigem Bureau

circa 50 Malter Gerste

öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen. Karlsruhe den 3. Oktober 1845.

Großherzogliche Stallverwaltung.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhaus-Kokale werden vom 20. bis 24. Oktober die über 6 Monat verfallenen Pfänder versteigert.

Der 10. Oktober ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monat verfallene Pfandscheine zur Prolongation noch angenommen werden.

Karlsruhe den 24. September 1845.

Leihhaus-Verwaltung.

(3) [Hausversteigerung.] Infolge Vollstreckungs-Befehlung Großh. Stadtamts, vom 10. v. M. Nro. 11230., muß das dem Mundloch Friedrich Krus dahier gehörige zweistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Duerbau, Stallremise und Scheuer vor

dem Mühlburger Thor, einseits der Garten der Seifensieder Ruppel und anderseits der Garten des Fuhrmann Kiefer, versteigert werden.

Hiezu wird nun Termin auf

Dienstag den 7. Oktober l. J.

Vormittags 10 Uhr,

bei diesseitiger Stelle anberaumt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Zuschlag erfolgt, wann der Schätzungspreis oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 24. August 1845.

Bürgermeisteramt.

Helmle.

vd. Müller.

(1) [Hausversteigerung.] Das Haus Nro. 26. der Erbprinzenstraße wird Mittwoch den 8. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, einer nochmaligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und bei einem annehmbaren Gebot dem Meistbietenden sogleich als Eigenthum zugeschlagen.

Karlsruhe den 5. Oktober 1845.

M. Wagner.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Lindenstraße Nro. 6 sind in der bel-étage zwei schöne Zimmer, mit oder ohne Möbel, zu vermieten und könnten sogleich bezogen werden.

In der Karlsstraße Nro. 6 ist ein Zimmer mit Möbel an einen ledigen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Es sind Zimmer zu vermieten, wozu auch Kost gegeben werden kann, Kronenstraße Nro. 28.

Nro. 72. der Bähringerstraße sind im 2. Stock zwei schöne heizbare Zimmer auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist zu vermieten in Nro. 48. der Epitalstraße.

In der neuen Zähringerstraße No. 11. ist ein heizbares Zimmer mit Bett und Möbel im dritten Stock zu vermieten und kann sogleich oder den 15. Oktober bezogen werden; zu erfragen im dritten Stock daselbst.

(2) [H. B. No. 7. E. B. No. 1418. Logis-Gesuch.] Sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. wird eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern, von denen auch 2 bis 3 im Hintergebäude sein können, zu mieten gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle

(2) [Mietgesuch.] Es wird eine große Wagenremise, wozu, wenn es möglich, noch ein kleines Zimmer gegeben werden kann, zu mieten gesucht. Näheres Adlerstraße No. 6. im Hinterhaus.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von festem Alter, die schon in guten Häusern war, sucht einen Platz als Haushälterin oder Jungfer. Sie kann die besten Zeugnisse aufweisen. Der Eintritt kann sogleich oder auf Weihnachten geschehen. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Lehrlingsgesuch.] Es wird in ein hiesiges Bijouteriegeschäft ein junger Mensch in die Lehre gesucht. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Samstag den 4. dieses Monats ist Abends zwischen 5 und 6 Uhr, vom Promenadenhaus längs der Kriegsstraße und der Langenstraße bis gegenüber dem Hirschgarten, eine goldene Armspange mit Türkissen (blauen Steinen) verloren gegangen. Wer solche etwa gefunden hätte, ist gebeten, sie gegen Belohnung Langestraße No. 16. abzugeben.

(6) [Anerbieten.] Ein junger gesitteter Herr, der hiesige Lehranstalten zu besuchen beabsichtigt, findet bei einer zuverlässigen Familie unter billigen Bedingungen freundliche Aufnahme und sorgliche Pflege. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Frischgeschossenes Wild, das Pfund zu 12 kr., ist zu haben bei

Hofwirthpächter **Kaufmann,**
Lyzeumsstraße No. 1.

Ganz wollene

Mäntel-Stoffe

in den neuesten Dessins und zu sehr billigen Preisen sind in reichster Auswahl ausgestellt bei

L. S. Leon Sohn,
No. 41. Eck der Langen- und neuen Wald-
straße, im Hause des Hrn. W. Etting.

Folgende Waaren habe ich zum Ausverkauf zu-
rückgesetzt:

die Elle
1/2 br. farbigen u. schwarzen Merino zu 36 — 40 kr.
1/2 " Zephyr 1 fl. 24 kr.
1/2 " Kattune 7 und 8 kr.
1/2 " Kattune 10 bis 15 kr.

K. A. Levis, lange Straße No. 94,
neben Herrn Hofhutmacher Kessler.

In reicher Auswahl sind bei Unterzeichnetem eingetroffen:

- 1) die neuesten Kleider- und Mäntel-Stoffe,
- 2) abgepaßte Mäntel zu 6 fl.,
- 3) glatte und faconirte Orleans zu 34 kr. die Elle,
- 4) 1/2 breite Bodenteppiche zu 9 und 14 kr. die Elle,
- 5) 1/2 breite Bodenteppiche zu 24 kr. die Elle.

K. A. Levis,

lange Straße No. 94,

neben Herrn Hofhutmacher Kessler.

Literarische Anzeige.

In der unterzeichneten Verlagshandlung ist erschienen und bei allen Buchhändlern und Buchbindern zu haben:

Volkskalender

für das Jahr 1846,

herausgegeben

vom Groß. Bad. Landwirthschaft-
lichen Vereine.

(10 1/2 Bogen in Quart mit vielen Bildern.

Preis 12 kr.)

Das ist der reichste, unterhaltendste und schönste Kalender, welcher im Lande erscheint. Er enthält ernste und lustige Kalendergeschichten mit vielen schönen Bildern und zugleich wichtige Belehrungen für den Bürger und Landmann, deren Befolgung jedem zu großem Nutzen gereichen wird.

Goldchen, welche sich mit dem Ver-
kaufe des Kalenders befassen, gewährt die
Verlagshandlung angemessene Vortheile (Sie
gibt auch Exemplare davon in Kommission.)

Heidelberg den 1. Oktober 1845.

C. F. Winter,

Verlagshandlung.

Bei **Müller & Gräff,** Zähringerstraße No. 60.
sind nachstehende Bücher zu den beigesezten Preisen,
theils gebraucht, theils neu in guten Einbänden
zu haben:

Bleibtren, Chemie	1 fl. 24 kr., 1 fl. 36 kr. und 2 fl.
Comptoirwissenschaft	5 fl., 8 fl. 12 kr. und 8 fl. 42 kr.
Dialogues francais	36, 48 kr. und 1 fl. 12 kr.
Eisenlohr, Physik	3 fl. 12 kr., 4 fl. und 4 fl. 36 kr.
Euler, Comptoir-Geschäfte	36 kr.
Grashof, Weltgeschichte	40, 48 kr., 1 fl. und 1 fl. 6 kr.
Gras, englisches Sprachbuch	36 kr.
Hart, wissenschaftliches Hilfsbuch	30 und 36 kr.
Helfenzrieder, bürgerliche Baukunst	48 kr.
Dirzel, französische Grammatik	48, 54 kr. u. 1 fl. 15 kr.
Demichel, dictionnaire francais et allemand, 2 Theile, Halbfranzösisch	42 fl. 45 kr.
Hochstetters Pferdekenntnis, 2 Theile	3 fl. 30 kr.
Hofsmann, Analysis	2 fl. 42 kr.
Kaltzschmidt, dictionary english and german	4 fl. und 4 fl. 30 kr.
Kayser, Mechanik	6, 7 und 8 fl.
Stahl	5 fl. 30 kr., 6 fl. 30 kr. und 7 fl. 12 kr.
Kiesewetter, reine Mathematik	24 kr.
Köhler, Chemie	2 fl. 48 kr. und 3 fl.
Kobtrausch, Weltgeschichte	36, 48 kr. und 1 fl.
Kreuzer, Arznei-Verordnungslehre	1 fl. 48 kr.
Lacroix, Clementar-Geometrie	1 fl. 48 kr., 2 fl. und 2 fl. 27 kr.

Lamotte tome I.	36, 48 fr. und 1 fl. 6 fr.
— — II.	48 fr. und 1 fl.
Lauroy, Staatsforwissenschaftslehre	1 fl.
Legendre, Elemente der Geometrie	2 fl.
Leonhard, Algebra	48 fr.
Levrault dictionaire, 2 Theile	3 fl. 30 fr.
Martin, dictionaire	1 fl. 21 fr.
Meier Hirsch, Algebra	2 fl. 30 fr.
Molé, dictionaire	2 fl. 20 fr., 3 fl. 36 fr. und 4 fl.
Noël et Chapsal, grammaire	18, 24, 30 und 40 fr.
Poppe, populäre Mathematik	2 fl. 42 fr.
— Volksgewerblehre, 2 Theile	3 fl. 30 fr.
Schreiber, Arithmetik	1 fl. 24 fr. und 1 fl. 30 fr.
— darstellende Geometrie 1. und 2. Abtheilung	10 fl. 48 fr.
— practische Geometrie	4 fl. 48 fr.
Schlipf, Handbuch der Landwirthschaft	1 fl. 30 fr.
Schwab, Anatomie der Hausthiere	2 fl. 42 fr.
— Pathologie der Hausthiere	48 fr.
Selten, Erdbeschreibung	36, 48 und 58 fr.
Stiefel, Naturgeschichte	1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr. und 2 fl. 3 fr.
Stieler's Schulatlas	2 fl. 6 fr., geb. 2 fl. 36 fr.
Stübe, Leitsaden	24, 30 und 36 fr.
Thibaut, dictionaire	2 fl. 42 fr., 3 fl. 36 fr. und 4 fl.
Vega, Logarithmen	1 fl. 48 fr., 2 fl. 24 fr. u. 2 fl. 36 fr.
— Mathematik 4 Theile	15 fl.
— — — 1. Theil	3 fl. 30 fr. u. 5 fl.
— — — 2. Theil	7 fl. 12 fr.
Voltaire, Charles XII.	30 und 36 fr.
— Pierre le grand	40 und 48 fr.
Voyage du jeune Anacharsis	1 fl. 24 fr. und 1 fl. 36 fr.

Walchner, Chemie	40 fr.
— Mineralogie	3 fl. 42 fr. und 4 fl. 12 fr.
— Geognosie	2 fl. 42 fr.
Werker, dictionary english and german	4 fl.
Wiedemann, Aufsätze	48 fr.
Zeller, landwirthschaftliche Beschreibung v. Gutwirthschaften	1 fl. 12 fr.
Zimmermann, die Erde und ihre Bewohner	6 fl.

Ausserdem sind daselbst die zum Besuch der hiesigen Lehranstalten nothwendigen Schreib- und Zeichen-Materialien in guter Qualität, wie: Mappen und Portefeuillen in beliebigen Formaten, Schreib- u. Zeichen-Papiere, Federn, Bleistifte, Lineale, Zeichenkästchen, Transporteure, Maassstäbe u. in großer Auswahl vorrätzig zu finden.

Gewerb-Verein.

Montag den 6. d. M., Abends präzis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Vortrag des Herrn Bergrath und Professor Walchner über technische Chemie im chemischen Auditorium der polytechnischen Schule. Karlsruhe den 5. Oktober 1845.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Oktober: Zum ersten Mal: Rodrigo Calderon, der Hölfling. Dramatisches Gedicht in fünf Akten, frei nach Bulwer, von Heinrich Schüb.

Anzeige & Empfehlung der Hausbäder.

Da mit dem 30. September die Sommer-Bäder zu Ende sind und mit dem 1. Oktober die Winterbäder ihren Anfang genommen haben, sieht man sich veranlaßt, Folgendes mitzutheilen.

Sommer-Karten, welche sich noch bei den verehrlichen Besitzern in Händen befinden, können nach Belieben verbadet werden, nur ist deshalb auf die Karte 6 kr. zu vergüten.

Das Bad kostet vom 1. Oktober bis 1. April (Winterbäder) mit der Wanne 52 kr., ohne diese 48 kr., im Abonnement mit der Wanne 46 kr., ohne diese 42 kr.

Für einen Fremden in einem Gasthose 1 fl. 12 kr.

Ein Bad, welches Abends nach 8 Uhr bis Morgens vor 5 Uhr verlangt wird, kostet 1 fl. 30 kr. und 12 kr. Trinkgeld, für ein Bad außer dieser Zeit wird gewöhnlich 6 kr. Trinkgeld gegeben.

Auch bittet man, wenn ein Bad auf eine bestimmte Zeit bestellt ist und solches wegen unvorhergesehenen Fällen nicht genommen werden kann, dieses eine Stunde vor der bestimmten Zeit abzubestellen, nach dieser Zeit kann es nicht mehr angenommen werden.

Da durch die Droschken-Einrichtung eine so schöne Gelegenheit sich darbietet, so kann auch auf Verlangen den ganzen Winter in einem heizbaren Kabinett zu jeder Tageszeit in der Anstalt gebadet werden.

Karlsruhe im Monat Oktober 1845.

E. Karcher,

Bad- und Gleichinhaber.

Frankfurter Börse am 4. Oktober 1845.

	pCt.		Pap.	Geld.		pCt.		Pap.	Geld.	GELDWEISEN	
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	97	—	HOLLAND	2 1/2	Integrale	60	59 7/8		
		50 fl. Loose v. 1840	—	62 1/2		4 1/2	Syndicats	—	—	—	11
		35 fl. Loose v. 1845	37 1/2	37 1/4	3 1/2	ditto	90 1/2	—	—	9	46
		Bankactien	1930	—	BAYERN	3 1/2	Obligationen	101 1/4	—	—	9
	5	Metallig.-Obligationen	112 1/4	112 1/8		Ludwig-Canal-Actien	—	78	—	2	36
	4	ditto ditto	—	102	POLEN		Lott.-Anlehen à fl. 300.	99 1/2	—	9	28
	3	ditto ditto	78 1/4	—		ditto à fl. 500.	—	83 1/2	—	11	54
OESTERREICH		250 fl. Loose b. Rothschild v. 1839	—	130	DARMSTADT	3 1/2	Obligationen	97	—	2	43
		500 fl. Loose v. 1834	160 3/4	—		ditto	102 1/2	—	—	1	44
	2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—		Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	78	—	3	77
	4 1/2	Obligat. v. Bethmann	102 3/8	—	NASSAU	3 1/2	ditto Gressh. à fl. 25.	31 3/4	31 1/2	24	18
	4	ditto ditto	101 3/8	—		Oblig. bei Rothschild	97	—	—	24	18
PREUSSEN	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 Kr.	99 1/2	—	FRANKFURT	3 1/2	25 fl. Loose	28 3/4	28 1/2		
		Prämien-scheine	86	—		Obligationen	100 1/4	—	—		
SPANIEN	5	Active incl. 9 Coupons	24 3/4	24 1/2	FURT	4	Taunusbahn-Actien	370	369 1/2		5
						ditto Obligationen	—	—	—		

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Dr. Moras, Kaufm. von Dientrichen. Dr. Sontheim, Kaufm. von Mannheim. Dr. Scheibe, Kfm. v. Wien. Dr. Gordin, Propr. von Straßburg. Dr. Braun, Kaufm. mit Gattin von Frankfurt.

Im Deutschen Hof. Dr. Biehler, Stud. v. Stenheim. Dr. Hoch, Student von Ringsheim. Dr. Wörter, Stud. v. Sansweiler.

Im den drei Kronen. Dr. Seebach mit Fam. von Münchweiler.

Im Englischen Hof. Dr. Luichard, Magistrat von Paris. Dr. Horner, Kaufm. von Neustadt. Dr. Daigue, Rent. daher. Dr. Hoffmann, Kfm. v. Bremen. Dr. Birklfer, Rent. von New-York. Dr. Remo, Rent. von Rotterdam.

Im Erprinzen. Dr. Graf von Henkel: Donnersmark und Freiherr v. Zeditz: Neufsch v. Heidelberg. Dr. Chesius, Doktor daher. Fegeler, Kfm. von Biersen. Dr. Köpff, Hofkammerrath v. Bieberich. Dr. Lehl, Pfarrer daher. Dr. Mayron, Kfm. von Lille. Dr. Baron von Smith von Dublin. Dr. Matomsky, Rent. von Straßburg.

Im goldenen Adler. Dr. Andros, Kaufm. von Oppenau. Dr. Heist, Odm. v. Jangingen. Dr. Marx, Odm. v. Bruchsal.

Im goldenen Hirsch. Dr. Belz, Mühlebesizer v. Bruchsal. Dr. Pfrey, Part. v. Weinheim.

Im goldenen Lamm. Dr. Föhrenbacher, Delonnom v. Fürstberg. Dr. Schlerer v. Freiburg. Dr. Steuble von Gutingen. Dr. Bühler von Leisferdingen.

Im König von Preussen. Dr. Roth u. Dr. Wolf, Part. von Neustadt. Dr. Koch, Kaufm. von Eörrach.

Im Prinz Friedrich von Baden. Dr. Mönch, Kaufm. von Offenbach. Mad. Scholer von Mainz. Dr. Zappmann, Kaufm. mit Gat. von Düsseldorf. Dr. Decker, Kfm. von Mainz. Dr. Delorme, Propr. mit Fam. von Renauourt. Dr. Baron von Klauzig mit Gattin und Bed. von Freiburg. Dr. Krautinger, Partik. von Offenbach. Dr. Möllinger, Prof. mit Gat. v. Solothurn. Dr. Radinger, Part. von Heidelberg. Dr. Dubois, Propr. mit Gattin von Berlin. Madame Lingnick mit Fam. und Bed. von Dresden.

Im Rheinischen Hof. Dr. Möhner, Part. v. Gränfeld. Dr. Fainet, Kaufm. mit Gat. von Straßburg. Dr. Lindmaier, Kaufm. mit Gat. von Braunschweig.

Im Ritter. Dr. Rhonville-Rettenin, Doctor aus Ostpreußen. Dr. Stehlin, Part. von Basel. Dr. Hofmeier v. Friedrichsfeld. Dr. Lindemayer mit Fräulein Tochter von Schutterwalden. Dr. Kohmann, Polytechniker v. Ueberlingen. Dr. Keckensfels, Student v. Bilsingen. Mad. Mayer von Dürkheim. Dr. Wilhelm,

Verwalter v. Mannheim. Dr. Maier, Student von Riedheim. Dr. Renning, Polytechniker von Konstanz. Dr. Zimmermann, Buchhändler von Lafr. Dr. Siegle, Schultheiß v. Balingen. Dr. Becker u. Dr. Lang daher. Dr. Glardt, Oberjustiz-Secretär von Ellwangen. Dr. Schleutos, Dr. aus Ostpreußen.

Im Römischen Kaiser. Dr. Kraft, Kfm. von Bremen. Mad. Knopf von Hornberg. Dr. Scholer, Part. v. Basel. Dr. Markoff, Rent. mit Fam. und Bed. v. Petersburg. Dr. Rüttinger, Kaufm. und Dr. Dabelmann, Rent. von Bern.

Im rothen Haus. Dr. Batter, Part. v. Minsgolsheim. Dr. Dellinger, Kaufm. von Mannheim. Dr. v. Ballasch und Dr. Saterischer, Lieutenant v. Landau.

Im Schwaneu. Dr. Schecher, Lehrer von Wolsch. Dr. Becker, Lehrer von Bruchsal. Dr. Köbner, Kfm. v. Basel. Dr. Desterlin, Maschinist v. Offenbach.

Im der Saure. Dr. Müller, Oblsm. m. Gat. v. Heidelberg. Dr. Krauß, Oblsm. von Mainz. Dr. Hauser, Student von St. Georgen. Dr. Fuchs, Oblsm. von Wolsch. Dr. Maurer von Niederhausen.

Im der Stadt Pforzheim. Dr. Frank und Dr. König, Studenten v. Heidelberg. Dr. Baier, Kaufm. von Bern. Dr. Große, Schriftfeger v. Waldburg.

Im Waldhau. Dr. Kall, Propr. von Heilbronn. Dr. Kraft, Einnehmer und Dr. Böding, Kfm. v. Kaiserslautern. Dr. Bosch, Kfm. v. Billigheim. Mad. Reich v. Kandel. Dr. Peitigmann, Fabr. von Bremen. Dr. Brauneemann, Rent. m. Gat. v. Wien. Dr. Geiger, Kfm. v. Oldenburg. Dr. Weisburger, Architect v. Kenzingen.

Im wilden Mann. Dr. Steiges und Dr. Courret v. Landau.

Im weißen Löwen. Dr. Schlegelmilch v. Jöbblingen. Dr. Redwig, Part. von Pforzheim. Dr. Bahlinger von Bauerbach. Dr. Becker, Propr. v. Merzheim. Dr. Langenbach, Lehrer von Kappelrodeck. Dr. Bühler, Scribent von Leisferdingen.

Im Jähringer Hof. Freiherr von Arnim von Berlin. Dr. Schütz, Kaufm. von Paris. Dr. Stumpf, Kaufm. von Köln. Dr. Roth, Kfm. von Hanau. Dr. Böhrig, Fabrik mit Gat. v. Offenbach. Dr. Bauer, Bergwerksbesizer aus Nühren. Dr. Schauer, Kaufm. von Offenbach. Dr. Forster, Dr. Chaniel u. Dr. Meßner, Kaufm. von Lyon. Dr. Bald, Kaufm. mit Gattin von Straßburg. Dr. Walter, Stud. von Offenbach. Dr. Schenk, Kaufm. von Frankfurt. Dr. Poens, Kaufm. von Köln.

In Privathäusern.

Bei Frau von Degenfeld: Freifrau, Emma und Henriette von Degenfeld, Stiftsdamen v. Pforzheim — Bei Frn. Hofprediger Deimling: Dr. Bunsen, Student v. Bonn. — Bei Frau Hofmusikus Rinberger: Madame Weber, mit Fam. v. Baden.